

Presseinformation

22. Juni 2021

Christian Schäfer

Konzernpressesprecher

**Westfälische Provinzial
Versicherung AG**

Provinzial-Allee 1

48159 Münster

Tel. 0251 219-3644

christian.schaefer@provinzial.de

Auf Skateboards über den Schulhof

Unterricht mal anders: Statt Mathe, Bio und Deutsch stand für die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse der Erich-Klausener-Schule in Münster in der vergangenen Woche Skateboarding auf dem Stundenplan. In Münster hatten die Workshops „skate-aid@school gefördert von der Provinzial“ jetzt ihren Auftakt. Das Projekt ist eine Kooperation der Westfälischen Provinzial Versicherung und skate-aid, einer Initiative der Titus Dittmann Stiftung.

Die Idee zu der Kooperation entstand durch die Provinzial Geschäftsstelle Bensmann und Böhmer in Münster. „Die Corona-Pandemie hat auch Schulen hart getroffen und wir wollten gerne die Schülerinnen und Schüler in Westfalen unterstützen. Da vielerorts noch immer der Sportunterricht ausfällt, sind die Skateboarding-Workshops eine willkommene Abwechslung. Die Kinder sind an der frischen Luft, können sich austoben und lernen dabei auch noch etwas“, sagt Frank Bensmann, Geschäftsstellenleiter der Provinzial Geschäftsstelle am Aegidiimarkt in Münster.

Eine Woche lang durften sich die Schülerinnen und Schüler in 90-minütigen Sessions auf dem Skateboard austoben. Der Workshop fand unter der pädagogischen Anleitung von zwei skate-aid-Coaches statt, die auch Skateboards, Schutzausrüstung und Rampen zur Verfügung stellten. „In unseren Workshops lernen die Kids viel mehr als nur Skateboarden. Wir leiten sie zwar, wenn von ihnen gewünscht, gerne an, geben ihnen aber hauptsächlich die Freiräume eigene Erfahrungen auf dem Skateboard zu machen und über die eigenen Grenzen hinauszuwachsen. Durch diese selbstbestimmte Motivation geben sie nicht auf, wenn sie etwas lernen wollen, wie zum Beispiel einen bestimmten Trick, sondern versuchen es immer wieder – bis sie es schaffen. Dieses Erfolgserlebnis stärkt langfristig“, sagt Jens Schnabel, der als Coach den Workshop in Münster begleitet hat. Bei „skate-aid@school gefördert von der Provinzial“ steht die Entwicklung kognitiver und sozialer Kompetenzen, intrinsische Motivation und Selbstbestimmung im Mittelpunkt. Die Aktion hilft Kindern und Jugendlichen dabei, sich zu starken Individuen zu entwickeln.

Damit die „pädagogische Kraft des Skateboardens“ langfristig an der Schule greift, überreichte Frank Bensmann im Namen der Provinzial der Schule Skateboards und Schutzausrüstung für den eigenen Gebrauch. Bis zum Herbst wird es noch drei weitere Skateboarding-Workshops in Westfalen geben, die von der Provinzial unterstützt werden.

Bildzeile: Auf der mobilen Miniramp setzten die Schülerinnen und Schüler das Erlernte direkt in die Tat um.

Bildrechte: Westfälische Provinzial Versicherung, honorarfrei